

Formulierungen bei der Leistungs- und Führungsbeurteilung im Arbeitszeugnis

Sehr gut = überdurchschnittliche Leistungen

Leistungsbeurteilung

Der Mitarbeiter hat die ihm übertragenen Aufgaben stets **zu unserer vollsten Zufriedenheit** erledigt.

Alternativen:

- Wir waren mit seinen Leistungen außerordentlich zufrieden.
- Seine Leistungen haben in jeder Hinsicht unsere volle Anerkennung gefunden.
- Er hat unsere Erwartungen immer und in allerbesten Weise erfüllt.
- Seine Leistungen waren stets sehr gut.

Führungsbeurteilung

Sein Verhalten zu Vorgesetzten, Arbeitskollegen, Mitarbeitern und Kunden war **stets vorbildlich**.

Alternativen:

- Sein kollegiales Wesen sicherte ihm stets ein sehr gutes Verhältnis zu Vorgesetzten und Mitarbeitern.
- Er wurde von Vorgesetzten, Kollegen und Kunden als freundlicher und fleißiger Mitarbeiter geschätzt.
- Sein Verhalten zu Vorgesetzten und Kunden war stets einwandfrei

Notizen:

Gut

Leistungsbeurteilung

Der Mitarbeiter hat die ihm übertragenen Aufgaben **stets zu unserer vollen Zufriedenheit** erledigt.

Alternativen:

- Wir waren mit seinen Leistungen voll und ganz zufrieden.
- Seine Leistungen waren voll und ganz zufrieden stellend.
- Er hat unseren Erwartungen in jeder Hinsicht und bester Weise entsprochen.
- Seine Leistungen waren gut.

Führungsbeurteilung

Sein Verhalten zu Vorgesetzten, Arbeitskollegen, Mitarbeitern und Kunden war **vorbildlich**.

Alternativen:

- Sein kollegiales Wesen sicherte ihm stets ein gutes Verhältnis zu Vorgesetzten und Mitarbeitern.
- Sein Verhalten zu Vorgesetzten, Kollegen und Kunden war einwandfrei.

Notizen:

Befriedigend

Leistungsbeurteilung

Der Mitarbeiter hat die ihm übertragenen Aufgaben **zu unserer vollen Zufriedenheit** erledigt.

Alternativen:

- Der Mitarbeiter hat die ihm übertragenen Aufgaben stets zu unserer Zufriedenheit erledigt.
- Seine Leistungen waren stets zufrieden stellend.

Er hat unseren Erwartungen in jeder Hinsicht entsprochen

Führungsbeurteilung

Sein Verhalten **zu Mitarbeitern und Vorgesetzten war vorbildlich**. (Weil der Vorgesetzte an 2. Stelle genannt wird, handelt es sich um eine befriedigende Beurteilung).

Alternativen:

- Sein Verhalten zu Mitarbeitern und Vorgesetzten war einwandfrei. (Weil der Vorgesetzte an 2. Stelle genannt wird, handelt es sich um eine befriedigende Beurteilung).

Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen gab zu Klagen keinen Anlass.

Notizen:

Ausreichend

Leistungsbeurteilung

Der Mitarbeiter hat die ihm übertragenen Aufgaben **zu unserer Zufriedenheit** erledigt.

Alternativen:

- Mit seinen Leistungen waren wir zufrieden.
- Er hat unseren Erwartungen entsprochen.
- Mit Herrn/ Frau ... waren wir zufrieden.

Er hat zufrieden stellend gearbeitet.

Führungsbeurteilung

Die ausreichende Beurteilung kommt Darin zum Ausdruck, dass nur der Vorgesetzte oder nur der Kollege genannt werden:

- Sein Verhalten zu Vorgesetzten war vorbildlich.
- Sein Verhalten zu Mitarbeitern war einwandfrei.
- Sein Verhalten zu Arbeitskollegen war kameradschaftlich und hilfsbereit, das zu seinen Vorgesetzten korrekt.

Seine Führung gegenüber Vorgesetzten gab zu Beanstandungen keinen Anlass.

Notizen:

Mangelhaft

Leistungsbeurteilung

Der Mitarbeiter hat die ihm übertragenen Aufgaben **im Großen und Ganzen zu unserer Zufriedenheit** erledigt.

Alternativen:

- Er hat unsere Erwartungen größtenteils erfüllt.
- Er führte die ihm übertragenen Aufgaben mit großen Fleiß und Interesse durch.
- Er hat sich stets bemüht, die ihm übertragenen Aufgaben zu unserer Zufriedenheit zu erledigen.
- Er machte sich mit großem Eifer an die ihm übertragenen Aufgaben heran

Führungsbeurteilung

Die mangelhafte Beurteilung kommt auch hier durch Weglassen zum Ausdruck.

- Sein persönliches Verhalten war insgesamt einwandfrei.
- Sein persönliches Verhalten war insgesamt tadellos.
- Er galt als kollegialer und freundlicher Mitarbeiter.
- Er wurde im Mitarbeiterkreis als umgänglicher Kollege geschätzt

Notizen:

Ungenügend

Leistungsbeurteilung

Der Mitarbeiter bemühte sich, die ihm übertragenen Aufgaben **zufrieden stellend zu erledigen**.

Alternativen:

- Er hatte Gelegenheit, die ihm übertragenen Aufgaben zu erledigen.
- Er erfasste das Wesentliche und bemühte sich um sinnvolle Lösungen.
- Er zeigte für seine Arbeit Verständnis und Interesse.
- Neue Aufgaben betrachtete er als Herausforderung, der er sich mutig stellte.
- Er setzte sich im Rahmen seiner Möglichkeiten ein.
- Er ist stets bestrebt gewesen, seinen Aufgaben gerecht zu werden

Führungsbeurteilung

Die ungenügende Beurteilung kommt auch hier durch Weglassen zum Ausdruck:

- Sein persönliches Verhalten war insgesamt einwandfrei.
- Sein persönliches Verhalten war insgesamt tadellos.
- Er galt als kollegialer und freundlicher Mitarbeiter.
- Er wurde im Mitarbeiterkreis als umgänglicher Kollege geschätzt

Notizen: